

# **fort:une**

**Werktitel:** fort:une

**Untertitel:** Für 3 Frauenstimmen, Bassklarinette und Zither

**KomponistIn:** [Roth Katharina](#)

**Entstehungsjahr:** 2019

**Dauer:** ~ 11m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Oper/Musiktheater

**Sprache (Text):** Deutsch

**Besetzung:** Solostimme(n) Duo

Solo: Sopran (2), Mezzosopran (1)

Bassklarinette (1), Zither (1)

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Manuskript

## **Beschreibung**

"Die Musiktheater-Miniatur fort:une widmet sich Margarethe von Österreich (1480-1530), der Tochter Maximilians I. und seiner ersten Frau Maria von Burgund. Wie viele Frauen ihrer Zeit hatte Margarethe ein schweres Schicksal. Aufgrund der Habsburger Politik wurde sie bereits mit drei Jahren das erste Mal verheiratet und aus ihrem Elternhaus gerissen. Dies blieb nicht die einzige forcierte Hochzeit. In ihrer Klageschrift (Complainte), die vermutlich an ihren Vater Maximilian I. gerichtet ist, bekommen diese Schattenseiten Ausdruck. Im Wort fort:une, was Margarethe selbst in ihrer Complainte verwendete, kommen beide Seiten zum Ausdruck. Man kann es lesen als fort: une = "Eine Starke" (beziehungsweise: "stark: eine") sowie als fortune = "Schicksal". In ihrer Gestalt trifft sich beides."

*Katharina Roth (2020): YouTube-Aufnahme, abgerufen am 16.4.2021*

[<https://www.youtube.com/watch?v=CplqEAHKtV8>]

## **Uraufführung**

28. Juni 2019 - Schloss Landeck

**Veranstaltung:** Die sieben Leben des Maximilian – Maximilian der Reisende.  
Eine Resonanz

**Mitwirkende:** Berenike Tölle (Sopran), Julia Schnapper (Sopran), Anna-Maria Nunzer (Mezzosopran), Sabrina Praßl (Bassklarinette), Magdalena Scheck (Zither)

**Aufnahme**

**Titel:** [Katharina Roth fort:une für 3 Frauenstimmen, Bassklarinette und Zither](#)

**Plattform:** YouTube

**Herausgeber:** Katharina Roth

**Datum:** 29.02.2020

**Mitwirkende:** Berenike Tölle (Sopran), Julia Schnapper (Sopran), Anna-Maria Nunzer (Mezzosopran), Sabrina Praßl (Bassklarinette), Magdalena Scheck (Zither)

**Weitere Informationen:** Aufnahme der Uraufführung am 28. Juni 2019 Schloss Landeck

---